

# silentworld

TAUCHEN • LIFESTYLE • EMOTIONEN

## BALI

POLEPOSITION FÜR EIN TAUCHRESORT

## KOMODO

UNTER DRACHEN, RIESENROCHEN UND CRITTER

## FUERTEVENTURA

ZWISCHEN WÜSTENIMAGE UND FISCHREICHTUM

## WALE UND DELFINE

APP ZUM ERLEBEN UND ERKENNEN

## FEHMARN

TAUCHER- UND FAMILIENINSEL

## MALEDIVEN

ÄQUATORNAHE RESIDENZ

## MAURITIUS

DIE VIELSEITIGE BILDERBUCHINSEL

## ROTES MEER

AUF WRACKTOUR IM NORDEN

## FOTOPRAXIS

UW-LANDSCHAFTEN ABBILDEN



# *Fuerteventura*

## *Gelungene Kombination*

TEXT RONALD BRANDT

*DIE KANAREN ERFREUEN SICH STEIGENDER BELIEBTHEIT IN TAUCHERKREISEN. GANZ VORN MIT DABEI IST FUERTEVENTURA, DIE INSEL MIT WÜSTENIMAGE UND GRANDIOSEN LANDSCHAFTEN. EINZIGARTIG IST AUCH DIE VON VOLKER BERBIG UND ROLAND MÅRTENSSON SEIT 1999 GEFÜHRTE TAUCHBASIS DEEP BLUE DIVING, DIREKT AM JACHTHAFEN VON CALETA DE FUSTE: DIE ERSTE TAUCHADRESSE FUERTEVENTURAS VERFÜGT ÜBER EINE GANZE REIHE PLUSPUNKTE.*



1 | Fantastische Farben: Mühle vor atemberaubender Landschaft  
 2 | Ayose und Guize überragen den Mirador Morro Velosa  
 3 | Farbenpracht auch unter Wasser: Kanarenhummer  
 4 | Jagdgemeinschaft: Eine Makrelenschule nutzt die Schildkröte als Deckung.



**W**enn der erste Eindruck zählt, und eigentlich tut er das immer, ist er schon das erste Plus für das Team von Deep Blue Diving. Auf der Tauchbasis angekommen, fühlt man gleich zweierlei: echte Gastfreundschaft und hohe Professionalität. Und das bestätigt sich über die gesamten Urlaubstage. Untergebracht auf dem Areal des Hotel Barceló Club El Castillo und zentral direkt am Hafen gelegen, vermittelt Deep Blue Diving ein ausgesprochen angenehmes Ambiente aus Tauchaktivitäten, aber auch jede Menge entspanntes Miteinander. Es werden taucherische Wünsche und Vorstellungen besprochen und aufeinander abgestimmt, eventuell noch fehlende Ausrüstungsteile ausgesucht und angepasst sowie die gewünschte Ausfahrtzeit verabredet. Sicherheit wird ebenso selbstverständlich großgeschrieben bei Deep Blue Diving. Dies unterstreicht die Beteiligung an einer modernen Druckkammer genau wie das hohe Sicherheitsniveau der üppig

motorisierten Schlauchboote. Diese bleiben auch während des Tauchgangs immer besetzt, damit im Notfall sofort Hilfe geleistet werden kann. „Wir machen auf diesem Gebiet wirklich viel. Neben dem Einsatz aller Kommunikationsmittel werden die Schiffe einer jährlichen Inspektion unterzogen. Und auch die Schiffsführer weisen jedes Jahr aufs Neue ihre Eignung nach“, sagt Volker Berbig. Die Boote fahren insgesamt 18 Tauchplätze an. Davon liegen vier am nahe gelegenen Castillo-Riff, einer nördlich

von Caleta de Fueste und weitere zwölf an dem Ausläufer eines Tiefseegrabens vor Salinas del Carmen. Die Hafemole dient als flaches, aber attraktives Hausriff, an dem auch nachts getaucht werden kann. Alle Tauchplätze liegen in einer vielseitigen Unterwasserlandschaft, die sich atlantiktypisch wild und urwüchsig gestaltet, mit Schluchten, Überhängen, Durchbrüchen, Felszungen und Lavaabbruchkanten. Die Meeresfauna präsentiert dem Besucher fast immer eine Vielzahl von großen und kleinen

### Unterwasserlandschaften, wild und urwüchsig.



Attraktionen. Schildkröten begeistern dabei in gleicher Weise wie Engelshaie und verschiedene Rochenarten. Schwarmfische stehen im farbigen Kontrast zum tiefen Blau des klaren Wassers. Dazu kommen Zackenbarsche, Flötenfische, Muränen, Drücker und Drachenköpfe, die den Taucher ebenso erfreuen wie die unzähligen bunten Nacktschneckenarten, Krabbelmeister und vieles mehr.

Wir beginnen am nächsten Tag ganz klassisch mit dem Eintauchen am Hausriff, El Muelle, das sich an der Seeseite der Hafemole erstreckt.

Hier liegen verschiedene Wrackteile, alte Anker und eine große gesunkene Markierungsboje. Zusammen geben sie dem Platz seinen zweiten Namen Cementerio de Barcos, Schiffsfriedhof. Dieses gezeitenabhängig nur vier bis sieben Meter tiefe Areal erscheint landschaftlich eher unscheinbar. Dennoch wurden hier schon einige Beginner regelrecht „verdorben“, steht doch als Ersteintrag in ihrem Logbuch: „Stechrochen, Schmetterlingsrochen, Engelhai, Schule kleiner Barrakudas, Seepferdchen und eine Schildkröte!“ Lediglich die beiden letzten fehlten bei unserem Tauchgang, dafür gab es

zusätzlich aber noch Kugelfische und große Bänderbrassen. Dieser Tauchplatz ist zudem Kinderstube, hier wachsen die Sepien, Oktopusse und Barrakudas heran, bevor sie dann an die großen Riffe ziehen.

Am nächsten Tag stehen Bootsausfahrten zu Riffen an, die wie weitere hervorragende Tauchspots exklusiv von Deep Blue Diving betaut werden. Bei La Piramide, benannt nach einem gewaltigen 30 Meter hohen Felsen, ist der weiße Sandgrund idealer Tummelplatz für Rochen.





5



6



7



8



9

**Logbucheintrag:  
„Schmetterlingsrochen, Engelhai,  
Barrakudas, Seepferdchen, Schildkröte.“**

Bizarre Felsen bilden eine natürliche Barriere zum tiefen Wasser. Diese wird durch einen Tunnel durchbrochen, dessen Wände mit Schwämmen und vereinzelt auch mit Schwarzen Korallen bewachsen sind. Weitere Felsformationen führen zu einer engen Schlucht, in der sich einige Zackenbarsche verstecken. Schließlich sehen wir auf der Rückseite eines Lavaabbruchs noch eine wunderschöne orange Baumkoralle. Bei Tesoro Negro siedeln Schwarze Korallen gleich in einer größeren Kolonie und neben den Rochen entdecken wir auch einige Engelhaie. Zwischen zerklüfteten Felsabbrüchen stehen Schulen von Barrakudas. Bei diesem Tauchgang stellen besonders mit urtümlich aussehenden Bärenkrebse und schönen Nacktschnecken auch Kleintiere lohnenswerte Motive dar. „Durch die Nähe zu dem Tiefseegraben vor Salinas sind hier oft auch Schulen von bis zu zwei Meter großen Bernsteinmakrelen zu sehen“, berichtet unser Tauchguide.

Über Wasser ist Fuerteventura eine Insel mit Wüstenimage. Dies hat jedoch auch seine magische Seite. Das Bild der Insel ist geprägt von fantastischen Erdfarben, das Licht, vor allem der Morgen- und Nachmittagsstunden, ist überwältigend. Diese Insel will erforscht werden und bietet hierzu auch reichlich Gelegenheit. Ein Muss ist die südliche Halbinsel Jandia. An deren äußerstem Punkt erreicht man die Punta de Jandia, zu der ein Faro (Leuchtturm) und ein kleines Museum gehören. Sehenswert ist hier zudem das sich über die Dünen hinzie-

hende „Meer der Herzen.“ Dort reihen sich unzählige, mit Initialen versehene Herzen aus Steinen als „Botschaft für die Ewigkeit“. Die Straße wird ab Morro Jable zur Piste, die nicht immer ganz vergnüglich ist. Wer noch einen drauflegen möchte, nimmt sich Cofete mit seinen riesigen Stränden und der berühmten Villa Winter vor. Die Strecke ist, trotz manch anderslautender Aussagen, durchaus auch mit einem Wagen ohne Allradantrieb zu befahren – was aber letztendlich jeder für sich selbst entscheiden muss.

Ein Trip in die Berge sollte unbedingt auch das an der Ostküste gelegene Fischerdorf Ajuy einschließen. Zu Fuß erreicht man von hier aus die Caleta Negra (eine Bucht mit zwei gewaltigen Höhlen). Drei Kilometer nördlich von Betancuria, der „schönsten“ Stadt Fuerteventuras, findet sich der Mirador Morro Velosa. Der wunderschöne Aussichtspunkt wird von den überlebensgroßen Bronzestatuen der Guanchenkönige Ayose und Guize dominiert.



5-6 | Pastelltöne an Land und tiefes Blau im Wasser  
7-8 | Designerstücke über und unter Wasser: Kakteen und Muräne  
9 | Mystik pur, die Villa Winter bei Cofete

**AUSTARIERT!**

Faszinierende Tauchreisen weltweit.

**Malediven:  
Helengeli**  
1 Woche ab CHF\*  
**1290.-**

\* Preis pro Person inkl. Flug mit Gepäck, Mietwagen, Frühstück, Wasser, Snacks, Bäder, 2 Nächte im 5-Sterne-Hotel, 10 Tauchgänge, 3 Tauchgänge inkl. Flasche, Mietzelt, ohne Anreiselogi, ohne Anfahrtskosten CHF 150.-



**Diese Insel will erforscht werden.**

Unweit davon widmet sich ein Museum der Inselgeschichte und bietet dazu auch Kaffee und Kuchen an. Gleich ein ganzes Museumsdorf stellt das Molino de Antigua dar. Hier geht es in erster Linie um die auf Fuerteventura weitverbreiteten Windmühlen und ihre Geschichte. Ein sich anschließender Lavagarten beherbergt einheimische Pflanzen und prachtvolle Kakteen. Die größten Dünenlandschaften der gesamten Kanaren befinden sich rund um die Nordspitze Fuertes.

Vieles mehr lohnt es sich zu erkunden, zum Beispiel auch die kleine Nachbarinsel Isla de Lobos, das Salzmuseum (Museo del Sal) in Caleta oder das Herrenhaus Casa de los Coroneles bei La Oliva. Ausreichend Orientierung vermitteln entweder ein Reiseführer oder die gern gegebenen Insider Tipps von Tauchbasenchef Volker. Fuerteventura hat tatsächlich erheblich mehr zu bieten, als ihr Wüstenimage erwarten lässt. Eine grandiose Landschaft lädt zum Erkunden und Erleben ein. Und die Profis von Deep Blue Diving tragen dafür Sorge, dass sich das Abenteuer auch perfekt im Atlantik fortsetzt – eine gelungene Kombination aus Erlebnis-, Bade- und Tauchurlaub. ■

10 | „Fisch satt“: keine Seltenheit an den betauchten Plätzen  
11 | Dicke Sache: Rochen vor der Flucht  
12 | Wasser ist knapp auf der Insel.

**SO SCHMECKT URLAUB**

Neben diversen traditionellen Fischgerichten sind auf Fuerteventura vor allem die Lapas (Napfschnecken) eine echte Köstlichkeit. Dazu schmecken auch die allgegenwärtigen Papas Arrugadas: kleine, ungeschälte, runzelige Kartoffeln mit Meersalzkruste. Die äußerst schmackhaften Runzelkartoffeln genießt man gern mit Mojos, kalten Dipsoßen aus Öl, Essig und Knoblauch. Diese gibt es in Rot mit Chilis und Kreuzkümmel und in Grün mit Korianderkraut oder Petersilie. Von beiden Mojo-Grundtypen gibt es eine Reihe von Varianten.

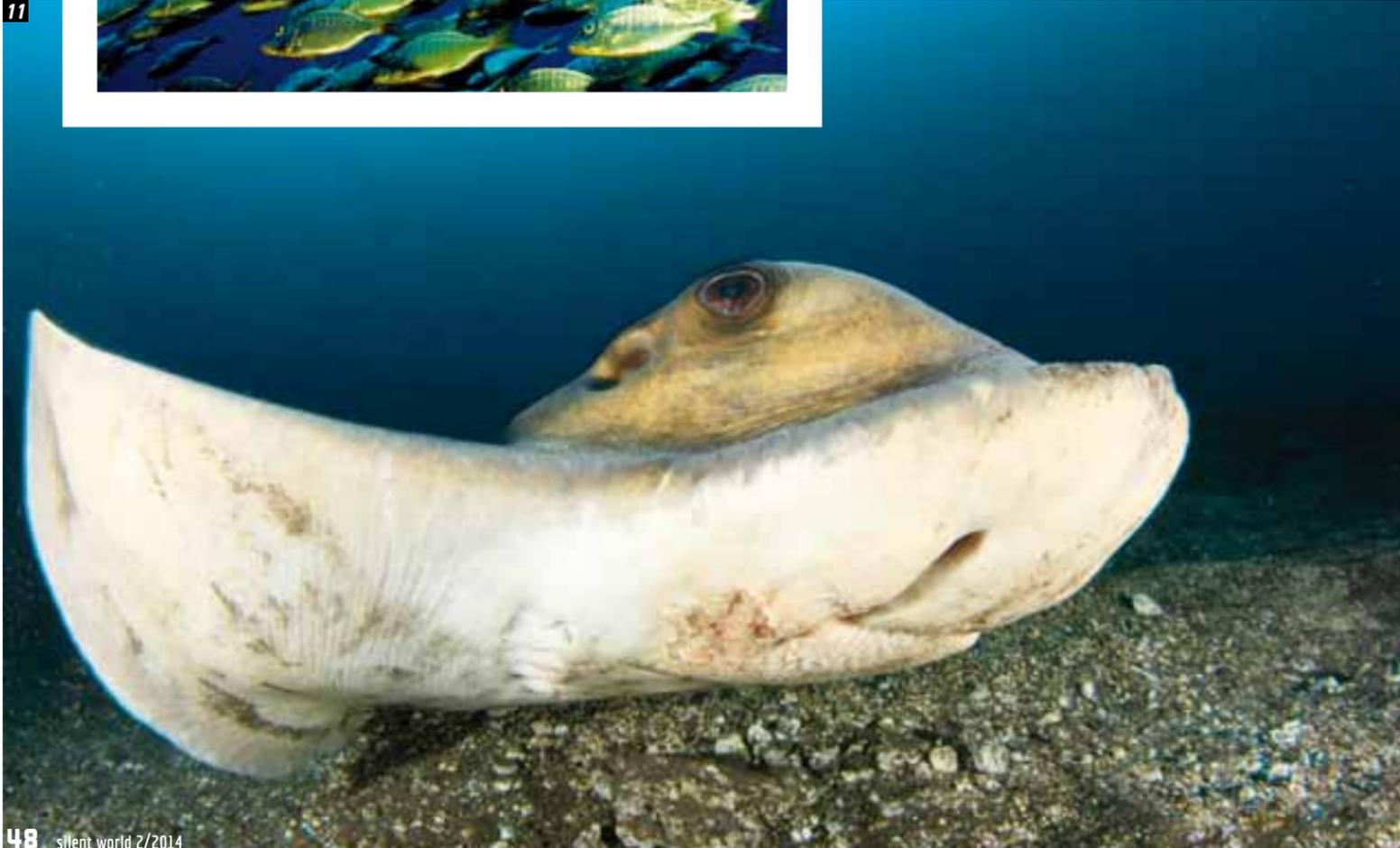


10



12

11



**TAUCHBASIS**

Untergebracht auf dem Areal des Hotel Barceló Club El Castillo und zentral direkt am Hafen von Caleta de Fuste gelegen, vermittelt Deep Blue Diving ein ausgesprochen angenehmes Ambiente aus Tauchaktivitäten, aber auch jede Menge entspanntes Miteinander. Die Ausbildung erfolgt nach SSI, PADI und VDST. Darüber hinaus wird auch nach IAHD (International Association of Handicapped Divers) ausgebildet. Für die Ausfahrten stehen vier jeweils 200 PS starke Hartschalenschlauchboote (Ribs) bereit. Unter anderem sind allein in der hervorragend ausgestatteten Basis in Caleta rund 50 komplette Leih-ausrüstungen und 150 Flaschen von fünf bis 15 Liter vorhanden. Neben der Stammbasis in Caleta gibt es einen Deep-Blue-Ableger in dem etwas weiter südlich gelegenen Sporthotel Gran Resort in Las Playitas. Dort wird ebenfalls ausgebildet, die Freiwassertauchgänge finden in Caleta statt. Weitere Informationen unter [www.deep-blue-diving.com](http://www.deep-blue-diving.com)

**CHRIS BENZ DEPTHMETER**  
Digital SSI EDITION

- Gehäuse aus Marine-Eisstaht mit verschraubtem Gehäuseboden und verschraubter Krone komplett in schwarz (PVD Beschichtung)
- gravierter Gehäuseboden mit Seriennummer und SSI Freigabe
- hochwertiges, ganggenaues Quarzwerk
- einseitig drehbare Lünette (Stellung), Durchmesser 42mm
- einseitiges Zifferblatt mit stark nachleuchtenden Indizes und Zeigern (CHRIS BENZ Safety-Lighting-System)
- SSI Logo
- Saphirglas
- Wassertemperaturmesser
- Tiefenmesser mit digitaler Anzeige bis 80m
- 200m/20bar wasserdichte
- Maximaltaufenspeicher
- automatische Einrichtung des Tauchmodus (ab 1m Wasserlinie)
- einstellbare Maximaltaufenernung auf die gewünschte Maximaltiefe
- Auftauchwarnung bei zu schnellem Auftauchen
- Protokollblöcke für 4 Tauchgänge (Tauchzeit, Wassertemperatur und Tauchtiefe)
- zweite Zeitzone (ideal für den Urlaub)
- Stoppuhr mit Zwischenzeit
- Datum, Kalender, Alarm (Wecker)
- hochwertiges u. langlebiges Kautschukband mit aufgedruckter Deko-Tabelle und schwarzer Schließe sowie hochwertiges Synthetikband mit farbiger Steppnaht im Set

**CHRIS BENZ**

SHARK PROOF.  
[www.chrisbenz.de](http://www.chrisbenz.de)

JETZT BESTELLEN UNTER [WWW.DIVESSI.COM](http://WWW.DIVESSI.COM)  
DEALER LIEFERANT UND WEITERE INFORMATIONEN UNTER [WWW.CHRISBENZ.DE](http://WWW.CHRISBENZ.DE)  
JETZT KASSEL ANFORDERN UNTER: 04401 111 22999-2 • [info@chrisbenz.de](mailto:info@chrisbenz.de)